



# Sammlung Theaterzettel

## Die Jungfrau von Orleans

**Schiller, Friedrich**

**1897-05-11**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 11. Mai 1897.

Zehnte Volks-Vorstellung.

# Die Jungfrau von Orleans.

Romantische Tragödie in 5 Akten nebst einem Vorspiel von Friedrich Schiller.

Regie: Der Intendant.

## Personen:

Karl der Siebente, König von Frankreich	Herr Weger.	Etienne,	Herr Schilling II.
Königin Isabeau, seine Mutter	Frl. v. Rothenberg.	Claude Marie, } ihre Freier	Herr Kupli.
Agnes Sorel, seine Geliebte	Frl. Wittels.	Raimond,	Herr Lösch.
Philipp der Gute, Herzog von Burgund	Herr Neumann.	Bertrand, ein anderer Landmann	Herr Godeck.
Graf Dunois, Bastard von Orleans	Herr Porth.	Köhler	Herr Fender.
La Hire, } königliche Offiziere.	Herr Ernst.	Köhlerweib	Frau Jacobi.
Du Chatel, }	Herr Eichrodt.	Köhlerjunge	Frl. Wagner.
Erzbischof von Rheims	Herr Kaiser.	Ein Ritter	Herr Loberg.
Chatillon, ein burgundischer Ritter	Herr Langhammer.	Erster	Herr Starke II.
Raoul, ein lothringischer Ritter	Herr Tietsch.	Zweiter	Herr Semes.
Talbot, Feldherr der Engländer	Herr Jacobi.	Dritter } englischer Soldat	Herr Stelzner.
Lionel, } englische Anführer	Herr Stury.	Vierter	Herr Strubel.
Fastoff, }	Herr Starke I.	Fünfter	Herr Sachs.
Ein Page des Königs	Frl. Dischinger.		
Rathsherr von Orleans	Herr Hildebrandt.		
Ein englischer Soldat	Herr Köfert.		
Thibaut d'Arc, ein reicher Landmann	Herr Bauer.		
Margot, } seine Töchter	Frl. Faulhaber.		
Louison, }	Frau Hesse-Berg.		
Johanna,	* * *		

Die Erscheinung eines schwarzen Ritters.  
Soldaten und Volk, königliche Kronbeamte, Bischöfe,  
Marschälle, Mönche, Magistratspersonen, Hofleute und  
andere stumme Personen im Gefolge des Krönungszuges.

\* \* **Johanna:** Frl. **Adrienne Kolá** vom kgl. Landestheater in Graz, als Gast.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach **10 Uhr.**

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

Logenplätze:		Sperrsitze im Parquet		Unnummerirte Plätze:	
In der Reserveloge 1. Rang	Mt. 2.50 per Platz	Stehplatz im Parquet	Mt. 1.50 per Platz	Parterre	" -70 " "
In der Reserveloge 2. Rang	" 1.50 " "	Proszeniumsloge 3. Rang	" -70 " "	Gallerieloge	" -40 " "
In der Reserveloge 3. Rang	" 1.00 " "	Gallerie	" -20 " "		
In den Parterrelogen	" 2.00 " "				
In den Logen 1. Rang	" 2.00 " "				
In den Logen 2. Rang	" 1.50 " "				
In den Logen 3. Rang	" 1.00 " "				

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst kurz vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkung für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Guttenberger) Hauptstr. 122.

Verkauf der Plätze Montag, den 10. Mai Morg. 10 Uhr ab an der Tageskasse.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg . . . . . 10 Uhr 37 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 07.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau 10 Uhr 55 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . 12 Uhr 08 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg . . . 12 Uhr 56 (Schnellzug)
Nach Weinheim, Heppenheim . . . . . 10 Uhr 45 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)	Nach Frankenthal, Worms . . . . . 11 Uhr 30

Ein Lokalzug nach Redaran, Rheinau, Schwetzingen geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer  $\frac{1}{2}$  Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr 10 Min. hier ab.

Mittwoch, den 12. Mai 1897. 85. Vorstellung im Abonnement B.

Neu einstudirt:

## Der Zigeunerbaron.

Operette in 3 Akten. Nach einer Erzählung M. Jokai's von J. Schnizer. Musik von Johann Strauß.

Anfang 7 Uhr.